



<https://biz.ii/4yh1>

EHRUNGEN BEIM DELEGIERTENTAG DER KREISSCHÜTZEN

Veröffentlicht am 06.03.2025 um 09:59 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Am vergangenen Sonntag, 2. März 2025, trafen sich die Delegierten des Kreisschützenverbandes Burgdorf im Veranstaltungszentrum StadtHaus, Sorgenser Straße, in Burgdorf.

Pünktlich um 14 Uhr begann die Tagung durch die Begrüßung von W. Bösche, Präsident des Kreisschützenverbandes (KSV) Burgdorf. Allen neu gewählten Vorsitzenden, Ehrenvorstände sowie den Vorstand des Verbandes und alle Teilnehmer/-Innen wünschte er ein gutes Gelingen in ihren Funktionen und Spaß in den Vereinen. Als Ehrengäste konnten der Bürgermeister der Stadt Burgdorf, Armin Pollehn, der Landessportleiter vom Niedersächsischen Sportschützenverband (NSSV), Reinhard Zimmer, und Gisela Neuse, Ehrenmitglied des KSV Burgdorf, begrüßt werden. Musikalisch begleitet wurde die Delegiertentagung vom Spielmannszug Burgdorf.



Peter Marholdt vom Schützenverein Isernhagen F.B. wurde mit dem Ehrenkreuz des KSV ausgezeichnet.

© KSV Burgdorf, Ines Blume

Der Stadtbürgermeister Pollehn überbrachte Grüße vom Rat und der Stadt Burgdorf. In seiner Ansprache betonte er die Wichtigkeit der Tradition als Fundament der Gemeinschaft. Durch Sport werde die Tradition bewahrt und weitergegeben, in guten und schwierigen Zeiten sei der gesellschaftliche Zusammenhalt wichtig. Trotz der aktuellen Krisen gebe es viele Möglichkeiten, aktiv zu sein nach dem Motto: Sport ist die Leidenschaft, die uns alle verbindet. Er freue sich auf eine gute gemeinsame Zeit mit den Schützen, faire Wettkämpfe und einen guten Verlauf der Tagung.

Reinhard Zimmer, Landessportleiter, überbrachte vom Präsidium des NSSV beste Grüße. „Wir betreiben Sport mit olympischen Ansprüchen. Wir müssen dafür Sorge tragen, das der Sport auch als Sport nach außen getragen wird. Im Sportbereich läuft es sehr gut, es sind viele erfolgreiche Teilnahmen bei Europa- und Weltmeisterschaften zu verzeichnen“, erklärte er. Sein Wunsch zum Schluss: ein guter Verlauf der Tagung, gute Wahlen und einen schönen Nachmittag.

Nach dem Einzug der Standarten und Fahnen der Vereine wurde in einer Schweigeminute den verstorbenen Mitgliedern gedacht.

Werner Bösche bedankte sich bei allen für die Unterstützung und Durchführung der Kreismeisterschaften, sowohl bei den Vereinen, Schießsportleitern und Mitarbeitern. Ein Dank ging auch an Reinhard Reh, Kreissportleiter, der 2024 die Sportlerehrung organisiert hat.

Mit dem Ehrenkreuz des KSV für besondere Verdienste im Sportwesen wurde Peter Marholdt, Schützenverein Isernhagen F.B., ausgezeichnet. Zusätzlich wurde er zum Ehrenmitglied ernannt.

Zur Hauptschießsportleiterin wurde Daniela Waschke, zum Oberschießsportleiter wurden Kai Burgermeister, Matthias Müller und Olav Lahmann ernannt.

Im Anschluss nahm Birgit Winter die Sportlerehrungen der erfolgreichen Schützen und Schützinnen, von Klein und Groß, vor. Die kompletten Ergebnisse sind auf der Homepage des KSV unter ksv-burgdorf.de nachzulesen.

Eingeladen zum Kreisfahrentreffen haben für 2025 der Schützenverein Müllingen und für 2026 der Schützenverein Wettmar, beide Vereine feiern jeweils ihr 125-jähriges Bestehen. Als kommissarischer Vizepräsident bis 2026 wurde Andreas Wulf von der Schützengesellschaft Ahlten gewählt. Am 28. Juni 2025 ist das Kreiskönigsschiessen in Burgdorf mit anschließender Proklamation der Kreismajestäten. Die Delegiertentagung 2026 findet am 15. März im StadtHaus Burgdorf statt.

In Zukunft soll durch die Digitalisierung der Aufwand, personell und zeitlich, verringert werden. Das funktioniert aber nur durch die funktionsfähige Kombination der verschiedenen Programme im Schützenwesen. Außerdem muss es für ALLE Teilnehmer technisch möglich sein, damit es nicht zu Ausschlüssen kommt.

In dem neuen Standort in Steinwedel können nun nach den Umbauarbeiten und Neuinstallationen Grundlagenschießen für Kinder und Erwachsenen angeboten werden. Die Nachwuchsförderung trifft immer wieder auf Schwierigkeiten durch die Politik. Lichtschießen wird vom Kultusministerium unter dem Waffengesetz geführt. Hier ist noch erheblicher Klärungsbedarf, der LSB, RSB und NSSV sind bereits in Gesprächen mit den politischen Verantwortlichen.

Mit besten Wünschen für das kommende Sportjahr und auf ein Wiedersehen bei vielen Schützenfesten und gemeinsamen Feiern schloss Werner Bösche die Tagung.